

03.08.1986

Jörg:

Das war ja nun ein äußerst anstrengender Ausflug in den Norden gewesen. Ich hätte mit allem gerechnet, nur nicht damit. Sollte das zur Abschreckung sein oder warum hast du uns dahin geführt.?

Nein, zur Abschreckung natürlich nicht. Aber es war schon an der Zeit, dass ihr euch einmal Klarheit über eure Wirklichkeit verschafft und mit überflüssigen Erinnerungen aufräumt. Und gerade diese Küste dort oben ist in euren Erinnerungen mit vielen falschen Ornamenten verziert worden. Ich wollte, dass ihr das einmal erfahrt und ich wollte, dass ihr euch wieder mehr mit dem beschäftigt, was ihr habt – anstatt zu viel an das zu denken, was ihr nicht habt. Und was ihr habt, ist die Küste an der ihr seid.

Also, ich muss selber erst mal Ordnung in meine Gefühle bringen und das alles sich setzen lassen. Was ich gerne noch wissen möchte: Mich hat das zwar angestrengt, aber Monika ist wieder einmal regelrecht erschossen. Warum nimmt sie das immer soviel mehr mit?

Weil sie mit besonders weit geöffneter Seele auf diese Fahrt gegangen ist – und die Enttäuschung sie daher besonders tief getroffen hat. Aber das wird vorübergehen. Insgesamt war dieser Ausflug auch für Monika sehr wichtig und heilsam.

Heilsam heißt für mich (wenn es nicht sarkastisch gemeint ist), dass etwas geheilt worden ist, was vorher krank war. Oder wie ist das gemeint?

Nun hör auf, mir deine eigenen Worte im Munde herumzudrehen. Du hast das aufgeschrieben, nicht ich. Was **ICH** sagen wollte war: Der Ausflug hat ihr ohne Zweifel neue Klarheiten und Einsichten gebracht – auch wenn sie die erst noch erfahren und auswerten muss.

Mich würde noch interessieren, was da gestern mit Monikas Daumen passiert ist, nachdem sie sich geschnitten hatte. War das eine Art spirituelles Heilen?*

Selbstverständlich. Wie es in der Schrift heißt: Alles kann wer glaubt. Monika hätte es noch besser machen können, wenn ihr Glaube noch unerschütterlicher wäre. Aber er ist immerhin schon sehr ordentlich, wie sie selbst gesehen hat.

* Beim Kuchenschneiden war mir das Messer ausgerutscht und ich hatte mich tief in den Daumen geschnitten. Zeitgleich erinnerte ich mich an eine ähnliche Episode, die in einem der Findhorn Bücher geschildert worden war. Ohne zu überlegen machte ich es genauso und sagte mehrmals laut: I confirm wholeness – Ich bekräftige Ganzheit/Gesundheit. Das Blut hörte sofort auf zu fließen und der Daumen war innerhalb von wenigen Minuten fast heil. Es war nur noch ein Kratzer, wo vorher ein tiefer Schnitt gewesen war.

© Du darfst diesen Artikel zum persönlichen Gebrauch kopieren und weitergeben, vorausgesetzt dieser Copyright Hinweis steht am Ende des Dokumentes. Für eine gewerbliche Nutzung ist eine schriftliche Anfrage und meine Erlaubnis erforderlich:
Monika Laube, Schulstraße 2, 63599 Biebergemünd.